

# Energiefonds Binningen – Infoveranstaltungen 2018

---

[zurück zur Übersicht](#)



## So geht klimafreundliches Heizen

**So geht also das «klimafreundliche Heizen mit Wärmepumpe und Solarstrom» – dieses Fazit konnten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer ziehen, die sich mit dem Angebot des Energiefonds Binningen letzten Herbst informiert oder auch zusätzlich noch haben beraten lassen.**

Der Energiefonds der Gemeinde Binningen hatte auf den 21. November 2018 zur Informationsveranstaltung «Klimafreundlich heizen mit Wärmepumpe und Solarstrom – so geht's!» in den Kronenmattsaal geladen. Zahlreiche Interessierte nahmen teil und überzeugten sich von den Möglichkeiten moderner Heizsysteme mit erneuerbarer Energie. Fast zwei Dutzend von ihnen wollten es genauer wissen und nahmen das kostenlose Beratungsangebot bei sich zu Hause in Anspruch. Sie schätzten diese vertiefte Auseinandersetzung sehr und beurteilten das Ergebnis der halbstündigen Beratung deutlich als sehr gut. Zwei Drittel bestätigten, konkrete Massnahmen ergreifen zu wollen, ein Drittel blieb noch unentschieden. Sowohl der Infoanlass als auch die Beratungsgespräche halfen den Eigentümern der Liegenschaften ausgesprochen gut, mögliche und sinnvolle Wege hin zu einer energieeffizienteren Liegenschaft zu erkennen. Zusätzlich motiviert vom hoch eingeschätzten Beweggrund «Ökologie / Klimaschutz» zögerten sie nicht länger, sondern legten ihre Massnahmen fürs klimafreundliche Heizen ihrer Liegenschaft fest.

Der Energiefonds freut sich auf die Eingaben zur Förderung energetischer Massnahmen in Zusammenhang mit Heizsystemen und allgemein im Baubereich!

## Die Gemeinde Binningen belohnt klimafreundliches Heizen

**An der Abendveranstaltung «Klimafreundlich heizen mit Wärmepumpe und Solarstrom – so geht's!» vom 21. November 2018 informierten sich zahlreiche Liegenschaftsbesitzer aus der Gemeinde Binningen über klimafreundliche Heizsysteme und Möglichkeiten der Solarenergie.**

Im Kronenmattsaal in Binningen treffen schon früh am Abend Interessierte ein. Die Fachpartner stehen hinter ihren Ständen und erklären den Besuchern ihre umweltschonenden Energielösungen. Die Teilnehmer der Informationsveranstaltung «**Klimafreundlich heizen mit Wärmepumpe und Solarstrom** – so geht's!» gehen von Tisch zu Tisch, lücheln die Aussteller mit Fragen und lassen sich die Feinheiten der jeweiligen Systeme und Produkte zeigen.

Gemeinderätin Caroline Rietschi begrüsst die interessierten Liegenschaftsbesitzerinnen und Liegenschaftsbesitzer. Peter Räber, Bereichsleiter von Energie Zukunft Schweiz, führte als Moderator durch den Abend. Die Fachreferenten zeigten auf, wie die Wärme und der Strom im eigenen Haus klimafreundlich selbst erzeugt und genutzt werden kann. Der Erfahrungsbericht eines lokalen Liegenschaftsbesitzers über seine



Der Energiefonds Binningen zeigte, was Wärmepumpen können und lockt für klimafreundliche Heizsysteme mit Förderbeiträgen. Foto: Energie Zukunft Schweiz

energetische Totalsanierung in Etappen bewies die Zukunftsfähigkeit von klimafreundlichen Lösungen. Chris Knellwolf, Leiter Marketing von Stiebel Eltron AG, erläuterte zudem wie und weshalb eine Wärmepumpe nicht nur zum Heizen, sondern auch zum Kühlen genutzt werden kann. «Bei einer Wärmepumpe mit Kühlfunktion können im Sommer die Raumtemperaturen bis zu 2–3 °C gesenkt werden», erklärt der Fachmann. Der Bund, der Kanton Baselland und der Energiefond Binningen unterstützen energetische Baumassnahmen durch zahlreiche Förderungen und Steuererleichterungen, wie Daniel Laager, Abteilungsleiter Energieberatung bei der EBM, erläuterte.

Alle Referenten waren sich einig, dass vor einer energetischen Modernisierung der Königsweg beschritten werden sollte. D.h. zuerst wird das Gebäude auf seine energetischen Schwachstellen (inkl. Gebäudehülle) z. B. mit einem GEAK-Plus analysiert und erst danach wird die Heizung geplant und ersetzt. Über 20 Liegenschaftsbesitzer in Binningen haben vom kommunalen Spezialangebot des Energiefonds Gebrauch gemacht und sich für einen kostenlosen Gebäudecheck angemeldet.

Die energetischen Modernisierungen und der Ersatz von alten Heizsystemen erlauben es, die Hälfte des Energiebedarfs einzusparen und den Gebäudewert zu erhalten. Geringere Energiekosten sowie mehr Nutzraum steigern den Wohnwert zusätzlich.

In der Schweiz fällt ein Drittel des Gesamtenergieverbrauchs im Wohnbereich an, weil die meisten Häuser noch unzureichend gedämmt sind. Das Sparpotential ist daher immens. Für einen ernsthaften Klimaschutz sind Anstrengungen in Gebäudebereich unumgänglich. Gerade ältere Liegenschaften ohne energetische Verbesserungen emittieren grosse Mengen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Der Anlass wurde von der Gemeinde Binningen zusammen mit dem Verein Energie Zukunft Schweiz organisiert und von der EBM, den Ausstellern sowie vom WWF Schweiz mitgetragen. Er bündelte alle relevanten Informationen zum Thema klimafreundliches Heizen in Kombination mit Solarenergie.

## Dokumentation

Interessierte, die den Anlass verpasst haben, können die Präsentation [hier \[pdf, 2.8 MB\]](#) herunterladen.

[Einladung Informationsveranstaltung «Klimafreundlich heizen mit Wärmepumpe und Solarstrom – so geht's!» \[pdf, 207 KB\]](#)

[Auswertung der im Anschluss an die Informationsveranstaltung vom 21.11.2018 in Binningen durchgeführten Kurzberatungen \[pdf, 535 KB\]](#)